



An erster Stelle

FRAGEBOGEN

In den letzten Tagen erhielten Sie per Post einen Fragebogen. Mit diesem Fragebogen möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, die Arbeit an unserer Schule einzuschätzen. Der Fragebogen ist ein Bestandteil für uns als Schule, den Prozess der Entwicklung zu dokumentieren. Die statistische Auswertung erfolgt außerhalb unserer Schule. Die Ergebnisse werden Ihnen voraussichtlich im letzten Rundbrief in diesem Schuljahr vorgestellt. Sie haben die Möglichkeit, sich den Fragebogen von unserer Internetseite www.werkstattschule-in-rostock.de zu downloaden.

Dietlind Hentschel

Grundschule

SOKRATES PROGRAMM DER EU

Seit August 2005 ist unsere Werkstattschule offiziell Teil des Comenius I Projektes des Sokrates-Programms der EU. Gemeinsam mit unseren Partnerschulen in Österreich, Polen, England und auf Zypern hatten wir im Februar 2005 unsere Ideen zu einem gemeinsamen Projekt eingereicht. Wir nannten es : CREATIVE – Celebrating the Rise of a new Europe through Acceptance, Tolerance, Inspiration, Vision and Enthusiasm Kreativ- (Wir feiern das Wachsen eines neuen Europas indem wir akzeptieren, tolerieren, uns inspirieren lassen, Visionen haben und mit Enthusiasmus arbeiten).

Durch die Zusammenarbeit und den Austausch von Arbeitsergebnissen möchten wir den Schülern ermöglichen verschiedene Länder Europas etwas näher kennen zu lernen.

Nachdem alle Schulen von ihren Nationalagenturen anerkannt waren, konnten wir mit der Arbeit beginnen. Zu einem ersten Arbeitstreffen hatte die Archangelos Primary School in Nikosia (Zypern) alle Partner im November 2005 eingeladen. Frau Kropf-Thiel und Frau Ormeloh vertraten

die Werkstattschule und kamen mit ersten Aufträgen für unsere Grundschüler zurück. Die Kinder sollten überlegen, welche Orte, Plätze oder Gebäude sie in unserer Stadt für wichtig oder interessant halten, diese beschreiben und in einem Bild darstellen.

Unsere Schüler haben sich große Mühe gegeben, den Kindern der Partnerschulen einen ersten Eindruck von Rostock zu vermitteln. Die Ergebnisse können sich sehen lassen!

Der zweite Auftrag für die Dritt- und Viertklässler bestand darin, im Englischkurs Steckbriefe mit Informationen zur eigenen Person zu erstellen, die dann an die Partnerschulen geschickt wurden. Wir erwarten mit Spannung die Reaktionen von den Partnerklassen.

Vom 26.01.06 bis zum 01.02.06 findet nun das zweite Treffen statt. Eingeladen hat hierzu die Schule in Wiesen (Österreich), einem Dorf bei Wien. Diesmal werden zwei Schülerinnen der vierten Jahrgangsstufe als „Abgeordnete der Schülerschaft“ gemeinsam mit Frau Kropf-Thiel und Frau Ormeloh die Werkstattschule vertreten. Wir alle sind schon sehr gespannt auf dieses Treffen, auf dem nun das zweite gemeinsame Projekt mit dem Titel „Just a pile of stones“, ein historischer Blick auf unsere jeweilige Region, geplant werden soll.

In einem der nächsten Rundbriefe werden wir von diesem Treffen berichten.

Anke Ormeloh

SICHERHEITSTRAINING

Das Stark-Sicherheitstraining für Kinder mit Dr. Rommel Jadaan findet auf vielfachen Wunsch zum wiederholten Male statt. Da es sich gezeigt hat, dass es günstig ist, dass die Eltern vorher informiert werden, findet die Einführungsveranstaltung für die Eltern gesondert statt, um dann zu entscheiden ob Sie mit Ihrem Kind an dem Training teilnehmen wollen. An dem Abend wird auch der Termin für das Sicherheitstraining gemacht. Der Einführungsabend fand am **Freitag**, den **20. 01. 06** um **19.30 Uhr** in der Schule statt.

Rundbrief

PENSENBUCH

Das Grundschulteam hat das Pensenbuch überarbeitet und aktualisiert. Aus diesem Grund erhalten alle Grundschulkinder neue Pensenbücher. Um den Eltern der Zweit-, Dritt- und Viertklässler aber zu ermöglichen, die Entwicklung Ihres Kindes nachzuvollziehen, werden Ihnen zu den Elterngesprächen das alte und das neue Pensenbuch vorgelegt.

WERKSTATT- UND FREIARBEITSZEITEN

23.01. - 02.02. Freiarbeit
20.02. - 24.02. Arbeitsplan Mathematik
27.02. - 03.03. Freiarbeit
06.03. - 24.03. Werkstatt: Rostock

AKTIONSRaum

Gern können Sie ausrangierte weiße Bettlaken im Aktionsraum abgeben. Wir würden uns freuen.

LETZTER SCHULTAG

Am 03.02.06 endet der Unterricht um 10.00 Uhr.

Hort

ALLEN einen erfolgreichen Jahresbeginn mit vielen neuen Ideen, konstruktivem Miteinander und guter Gesundheit.

WINTERFERIEN

Bitte an die rechtzeitige Abgabe der Elternbriefe denken, um die Ferien optimal für die Kinder zu planen. Einen Flyer für die verschiedenen Aktionen verteilen wir rechtzeitig. Wenn's dicke Flocken schneit...



BETREUUNG NACH DER ÖFFNUNGSZEIT

Ab 01. Januar beträgt die Gebühr pro angefangene **Viertelstunde** 10,00 EURO (lt. Beschluss Schulkonferenz im November 2005).

FERIEN- UND SCHLIESSZEITEN 2006

Ferienzeiten	Schliesszeiten
Winterferien 06.02. – 17.02.	26.05. (nach Himmelfahrt)
Osterferien 10.04. – 19.04.	14.08. – 18.08.
Pfingstferien 02.06.	23.12. – 03.01.2007
Sommerferien 10.07. – 19.08.	

Sekundarstufe

ANFANGSZEITEN IN DER SEKUNDARSTUFE

Nachdem das Thema „Unterrichtsbeginn“ sowohl im Schülerrat als auch im Gesamtelternrat eine Rolle gespielt hat, bildete sich eine kleine Arbeitsgruppe aus Schülern, Eltern und Lehrern, die sich auf die Suche nach Alternativen machte. Dabei stellten wir fest, dass

- sich das akute Problem der Anfangszeit 7.50 Uhr (0-te Stunde ab Kl.7) durch bessere Zugverbindungen aus Richtung Güstrow für Güstrower Schüler/innen bereits entschärft hat,
- einige Schüler/innen aus Dörfern zwischen Güstrow und Rostock ohne Zugstiegsmöglichkeiten (ca. 6 Schüler/innen; davon 3-4 mit Problemen beim privat organisierten Transport) nach wie vor auf private Lösungen angewiesen sind
- Schüler/innen aus Kühlungsborn (2) und Richtung Teterow (2) nach wie vor auch spätere Anfangszeiten nicht pünktlich wahrnehmen können

Als Ergebnis der ersten Gesprächsrunde ergab sich, dass die gegenwärtigen Unterrichtszeiten für die große Mehrheit der Schüler/innen eine Tagesgestaltung erlauben, die trotz hoher Unterrichtsbelastung Raum für andere Aktivitäten lässt. Veränderungen im Stundenplan des zweiten Halbjahres schaffen darüber hinaus Erleichterungen für die Schüler des Jahrgangs 7/8, bei denen sich die Anzahl der 0-ten Stunden auf eine pro Woche reduzieren lässt.

Rundbrief

Sollten sich die Bahnverbindungen im Verlauf des Schuljahres wieder negativ verändern, werden wir in weiteren Gesprächsrunden nach Lösungen suchen. Die Unterrichtszeiten sind damit für das zweite Halbjahr für alle Schülerinnen und Schüler verbindlich. Schüler/innen, die aufgrund ihres Wohnortes und der fehlenden Verkehrsverbindungen den Unterrichtsbeginn nicht schaffen können, erhalten in begründeten Fällen eine Sonderregelung. Bitte wenden Sie sich als Eltern dazu an die entsprechenden Stammgruppenbetreuer.

Förderverein

Am 14.11.05 fand die Mitgliederversammlung des Fördervereines statt. Themen der Tagesordnung waren u.a. die Diskussion über die Aufgaben und Zielstellungen des Fördervereines für das Jahr 2006 und die Wahl eines neuen Vorstandes. In den Vorstand des Fördervereines wurden Frau Baaske, Frau Hentschel, Frau Hingst und Frau Przybill gewählt. Frau Seifert vertritt den Förderverein in der Schulkonferenz.

Die Vereinsmitglieder werden sich in Arbeitsgruppen mit verschiedenen Themen beschäftigen, wie z.B. Rituale/Traditionen, Elternarbeit, möglichen Inhalten von thematischen Diskussionsrunden.

Nächste Sitzung des Fördervereines: **Montag, 27.02.06 um 19.30 Uhr in der Schule.**

Dietlind Hentschel

Aus der Schulkonferenz:

Als Elternvertreter zur Vermittlung bei Ordnungsmaßnahmen, welche auf leichte und schwere bzw. wiederholte Verstöße von Schülern gegen die Schulordnung folgen, wurde Bärbel Przybill 038295/78327 von der Schulkonferenz, als Sofort-Ansprechpartner benannt.

Ich möchte dazu anmerken: Die Elternvertreter können jederzeit angesprochen werden.

Bärbel Przybill

Vermischtes

KINDERRÜCKENSCHULE

Schulalltag: Die kleine Josephine kommt nach 6 Stunden Unterricht nach Hause und sagt: „Mama, mein Rücken tut weh! Den ganzen Tag musste ich heute sitzen.“

Die Physiotherapie Neumann-Horn startet eine Kinderrückenschulgruppe. In spielerischer Form lernen die Grundschul Kinder Übungen zur Kräftigung der Fuß- und Rückenmuskulatur, Entspannungstechniken und Körperwahrnehmungsübungen.

Termin: Donnerstags, ab dem 23.02.2006, 8 x 45 Minuten. 14.00 Klasse 1-2, 15.00 Klasse 3-4 in einem Klassenraum der Kinder.

Kosten: 60,- € (wird i.d.R. zu 80% von der Krankenkasse übernommen). Max. 8 Kinder je Gruppe,

Kursleiterin: Diane Neumann-Horn, Anmeldung unter Tel. 0381-2032400, E-Mail: info@PhysioinRostock.de

SEMINAR

Einladung zu einem Seminar mit **Herrn Prof. Stange-Elbe**, Hamburg
Thematik: Einführung in J.S. Bachs "Kunst der Fuge" und W. Graesers Interpretation des Fugenwerkes

Das Seminar wird am Donnerstag, den **26.01.2006** von **8.45 Uhr bis 10.15 Uhr** im Musikraum der Werkstattschule in Rostock, Pawlowstraße 16, stattfinden. Musiktheoretisches Grundwissen ist für die Teilnahme erforderlich. Anlass dieser Veranstaltung ist eine Schülerarbeit im Rahmen des "Jugend forscht" - Wettbewerbs.

INTERNETAUFTRITT

Aktuelle Informationen erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.werkstattschule-in-rostock.de.

Redaktionsschluss für den nächsten Rundbrief ist der **20.03.2006**. Ihre Beiträge richten Sie bitte per eMail (info@werkstattschule-in-rostock.de) direkt an das Büro.